

BOTJUGETT TO SELL

Zum Verkaufen gekauft: 1969er Mercury Cougar

Meistens ist der Kauf eines klassischen Automobils – speziell eines US-Cars – eine reine Herzensangelegenheit. Doch es gibt auch andere Motivationen, wie im Fall dieses 69er Mercury Cougar. Er wurde von Wendy und Kurt von Anfang an mit der Absicht gekauft, ihn in Deutschland in gute Hände zu vermitteln.

Die Krabachers sind nicht die typischen US-Car-Käufer. Wendy führt das Unternehmen US-West-Coast-Classics, ihr Mann Kurt steht ihr dabei beratend zur Seite. Aufmerksame Leser werden sich vielleicht noch an unsere Shop Tour in Ausgabe 11/13 erinnern, wo wir das Unternehmen aus der Nähe von Köln vorstellten. Aus beruflichen Gründen reisen Wendy und Kurt im Halbjahres-Rhythmus in die USA, um dort schicke Klassiker aufzuspüren. Bei einem dieser Trips stießen sie

in Pahrump, Nevada, auf den hier gezeigten Cougar: "Das Fahrzeug befand sich in einem so schönen und vor allem originalen Zustand, dass wir es ohne lange zu zögern für den Wiederverkauf erworben haben", sagt Kurt.

Tatsächlich steht der Mercury heute fast noch genauso da wie bei seiner Auslieferung vor rund 37 Jahren: Interieur und Vinyldach sind original erhalten und können sich bis heute sehen lassen. Innen ist der Cougar im Trim Code AA ausgestattet, was laut Mercury-Vokabular für eine Vinylausstattung in "White Corinthian" und "Black" steht.

Nicht so alt wie Windsor Castle, aber mindestens so robust: millionenfach bewährter "Windsor"-V8 mit 351 ci und 220 PS.

